

## Sehr geehrte Damen und Herren,

nach der großen Resonanz zum Fachtag zur Vernetzung im Gesundheitswesen im Jahr 2023, wird es eine Fortsetzung im Jahr 2024 geben. Für all jene, die im Gesundheitswesen tätig sind und sich bereits an Netzwerken in diesen Arbeitsbereichen beteiligen, gibt es wieder die Möglichkeit zum Austausch und für ein Update.

Wir sind der Überzeugung, dass unsere veränderte regionale Versorgungslandschaft vom Miteinander, Zusammenwachsen und von Wertschätzung lebt. Wir brauchen Netzwerkarbeit, damit wir entsprechend den Veränderungen und realen Versorgungsbedarfen unsere Angebote weiterentwickeln können.

Bei diesem Fachtag möchten wir gemeinsam über den Tellerrand hinausschauen und Best Practice Beispiele aus anderen Regionen vorstellen. Was können wir für die Region Siegen-Wittgenstein nutzen? Welche Ideen lassen sich bei uns regional aufgreifen? Was machen regionale Anbieter, die Universität und weitere Netzwerke bereits? Darüber möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Sie sind wieder eingeladen, in Vorträgen, bei Diskussionen und auf dem Markt der Möglichkeiten Ihr Wissen und Ihre Netzwerkstrukturen auszubauen. Zudem erhalten Sie die Möglichkeit, sich im Rahmen von Workshops vertiefend mit verschiedenen Schwerpunkten auseinanderzusetzen.

Sie sind an Vernetzung und an vernetztem Arbeiten zur Stabilisierung unserer Versorgungssituationen interessiert? Lassen Sie uns gemeinsam an diesem Tag die bestehenden regionalen Netzwerke sichtbar machen, die Beteiligten kennenlernen und unsere Netzwerke weiterentwickeln.

Wir laden Sie ein, gemeinsam Zukunft zu gestalten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Ihre Veranstaltenden

## TAGUNGSPORT & ANMELDUNG

### Kulturhaus Lyz

St. Johann-Straße 18  
57074 Siegen



Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt online über folgenden QR Code:

<https://umfragen.alter-pflege-demenz-nrw.de/index.php/218974?lang=de>

Der Anmeldeschluss ist der 6.11.2024.

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter:  
[www.netzwerk-decm.de](http://www.netzwerk-decm.de)

## VERANSTALTER

### Netzwerk Dementia Care Management



### Alzheimer Gesellschaft Siegen-Wittgenstein e.V.



### Caritasverband Siegen-Wittgenstein e.V.



### Gesundheitsregion Siegerland



### Kreis Siegen-Wittgenstein



### Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Südwestfalen



### FUSION – Universität Siegen



# ANGEBOTE, DIE ANKOMMEN

20.11.2024  
Kulturhaus  
Lyz  
Siegen

## PROGRAMM

- 9:00 Uhr Ankommen und Anmeldung
- 9:30 Uhr Begrüßung durch Landrat  
Andreas Müller und die Veranstalter
- 10:00 Uhr Umgänge mit komplexen Unterstützungsbedarfen  
im ländlich-industrialisierten Raum – Zum individuellen  
Erleben, zu Handlungspraxen und zu Perspektiven  
*Dr. Martin F. Reichstein, Universität Siegen/  
Zentrum für Planung und Entwicklung Sozialer Dienste*
- 11:10 Uhr Pause
- 11:25 Uhr *Überregionale Beispiele für gelingende Netzwerkarbeit:*
- „Keiner kanns allein – Niemand darf verloren gehen“  
*Dr. Klaus Obert, stellv. Vorsitzender der  
Bundesarbeitsgemeinschaft der  
Gemeindepsychiatrischen Verbände (BAG GPV)*
- „OBERBERG\_FAIRsorgt – wie mit Patientenlotsen und  
digitaler Unterstützung die medizinische Versorgung auf  
dem Land verbessert werden kann“  
*Dr. Jessica Möltgen, Oberbergischer Kreis Dezernat II,  
Gesundheit, Jugend, Soziales*
- Pflegeverbund Solingen „Gemeinsames Engagement  
für gute Pflege- und Betreuungsqualität –  
der Solinger Pflegeverbund stellt sich vor“  
*Karin Götze, Geschäftsführerin ev. Altencentrum  
Cronenberger Straße gGmbH und Martina Richartz,  
Stadt Solingen – Sachgebietsleitung Heimaufsicht, Fach-  
stelle für Menschen mit Behinderung und örtliche Planung*
- 12:45 Uhr Mittagessen mit Zeit zum Netzwerken  
auf dem Markt der Möglichkeiten
- 14:00 Uhr Workshops
- 15:15 Uhr Und jetzt? – Interaktive Diskussionsrunde
- 16:30 Uhr Ende der Veranstaltung

## WORKSHOPS

### Workshop 1

#### Einsamkeit begegnen und Teilhabe fördern

*Referent:innen: Denise Stupperich, Anna-Lena Krieger &  
Julia Krug, Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Südwestfalen*

Einsamkeit ist nicht nur Thema in der Politik, sondern auch in unserer Region. Was sind Ursachen und Symptome von Einsamkeit und was können wir dagegen tun? Wie kann uns ein Netzwerk dabei helfen? Diese Fragen möchten wir im Workshop als Gesprächsgrundlage nehmen, um Menschen in Einsamkeit zu unterstützen und um Sicherheit im Umgang mit Hilfebedarfen zugewinnen.

### Workshop 2

#### Demenzlotsen in Siegen-Wittgenstein

*Referent:innen: Prof. Dr. Julia Haberstroh, Psychologische Alters-  
forschung; Prof. Dr. Christoph Strünck, Dekan Lebenswissenschaftliche  
Fakultät; Universität Siegen*

Die Projektergebnisse der Demenzlotsen werden vorgestellt und vor dem Hintergrund unterschiedlicher Projekterfahrungen mit Lotsen diskutiert. Sind Lotsen die geeignete Versorgungsform trotz Fachkräftemangel die Gesundheitsversorgung zu sichern und die Qualität der Versorgung zu stärken?

### Workshop 3

#### „Keiner kanns allein – Niemand darf verloren gehen“ (Vertiefung Best Practice Beispiel)

*Referent:innen: Dr. Klaus Obert, stellv. Vorsitzender der Bundesarbeits-  
gemeinschaft der Gemeindepsychiatrischen Verbände (BAG GPV);  
Katharina Stocks-Katz, Geschäftsführung GPV Siegen-Wittgenstein*

Verbindlich vernetzte und koordinierte Hilfen für psychisch beeinträchtigte Menschen sind Themen mit langer Tradition. Das Bewusstsein über das Erfordernis koordinierter Hilfen in gemeinsamer Verantwortung wächst zunehmend. In der Praxis erleben wir verschiedene Initiativen, die sich um leistungsträgerübergreifende und koordinierte Hilfen bemühen, wie etwa in den Gemeindepsychiatrischen Verbänden. Getreu dem Leitsatz: „Keiner kann's allein - Niemand darf verloren gehen“ mit dem Ziel der regionalen Versorgungsverpflichtung zeigen Dr. Klaus Obert und Katharina Stocks-Katz am Beispiel des GPV Stuttgart sowie GPV Siegen-Wittgenstein auf, wie wichtig die Vernetzung der verschiedenen Akteure (Leistungserbringer, Leistungsträger, Verwaltung und die Selbsthilfe) ist und welche Möglichkeiten das gemeinsame Handeln für die psychiatrische Versorgung bietet.

### Workshop 4

#### Digitale Plattformen in der regionalen Gesundheitsversorgung

*Referent:innen: Stephan Krayter, David Struzek & Prof. Dr. Claudia Müller*

Was können digitale Plattformen leisten und wie können Gesundheitsakteure aus der Region in ihrer täglichen Arbeit davon profitieren? Da es eine Vielzahl unterschiedlicher Akteure in der Region gibt, möchten wir gemeinsam mit Ihnen Wünsche, Anforderungen und Möglichkeiten digitaler Plattformen sowie bereits bestehende Erfahrungen diskutieren.

### Workshop 5

#### Wie komme ich zu (m)einer Hilfe?

*Referent:innen: Sarah Lorber, Dr. Martin F. Reichstein &  
Lars Wissenbach, Universität Siegen*

Ausgehend von Beispielen aus dem südlichen Siegerland möchten wir mit Ihnen diskutieren, wie Menschen Kontakt zu sozialen Diensten herstellen. Gerade in herausfordernden Situation suchen Menschen – so Ergebnisse des Teilvorhabens 5 im Projekt FUSION – nicht direkt den Weg zu professionellen Beratungsstellen oder sozialen Diensten. Hier besteht offenbar eine Lücke. Im Workshop wollen wir mit Ihnen darüber ins Gespräch kommen, wie diese Lücke geschlossen werden könnte.

### Workshop 6

#### Gemeinsam plant es sich besser!

*Referenten: Jason Wagner & Lars Stremmel, Kreis Siegen-Wittgenstein*

Um die soziale Infrastruktur weiterzuentwickeln und Ungleichheiten abzubauen ist gute Vernetzung für Sozialplanung unerlässlich. Gemeinsam wollen wir deshalb diskutieren: Wie kann Sozialplanung die Praxis stärker einbeziehen und die Vernetzung in der Region fördern? Welche Rolle spielen dabei Teilnehmungsformate wie Sozialraumkonferenzen?

## MARKT DER MÖGLICHKEITEN

Auf dem Markt der Möglichkeiten laden wir Sie herzlich ein, verschiedene Arbeitskreise und Angebote in Siegen-Wittgenstein kennen zu lernen. Der Markt der Möglichkeiten dient als Ort der Begegnung, des Vernetzens und der Zusammenarbeit, denn Netzwerkarbeit ist Beziehungsarbeit. Außerdem können Sie eine gute Verpflegungspause an den Essensinseln machen und dabei Kontakte knüpfen. Wenn Sie Interesse haben, Ihren Arbeitskreis an diesem Tag auf dem Markt der Möglichkeiten vorzustellen, melden Sie sich bis zum 16.09.2024 bei Katharina Stocks-Katz unter [k.stocks@siegen-wittgenstein.de](mailto:k.stocks@siegen-wittgenstein.de).